

---

## **PRESSEINFORMATION**

### **STATEMENT FÜR DIE PRESSE**

**Die internationale Gaswirtschaft diskutiert auf der Weltgaskonferenz vom 25.-29. Juni 2018 in Washington Mobilitätskonzepte mit neuen Gasen. Zum Beitrag des DVGW sagt Vorstandsvorsitzender Prof. Dr. Gerald Linke:**

Ausgereifte Konzepte für eine nachhaltige und zugleich wirtschaftliche Mobilität liegen längst vor. Wir müssen die Weichen jetzt stellen, damit sich klima- und umweltschonende Kraftstoffe auf Gasbasis auch an der Tanksäule durchsetzen. Denn nur so können wir weiterhin den Kohlendioxid-Ausstoß reduzieren und zugleich die Luftqualität in Städten verbessern.

Mit Erdgasfahrzeugen, die für CNG optimiert sind, können wir schon jetzt den Ausstoß von CO<sub>2</sub> und von Luftschadstoffen verglichen mit Benzinern und Dieselaautos rasch und effizient reduzieren. Der Einsatz erneuerbarer Gase wie Biogas oder Wasserstoff ermöglicht weitere CO<sub>2</sub>-Senkungen. Könnten die aktuell 23 Millionen<sup>1</sup> Erdgasfahrzeuge weltweit beispielsweise mit einem schrittweise steigenden Gehalt an erneuerbaren Gasen fahren, würden perspektivisch immer weniger Klimagase emittiert. Nach einer europäisch angelegten Studie der NGVA<sup>2</sup> können bis zu 40 Prozent Treibhausgase verglichen mit erdölbasierten Kraftstoffen eingespart werden, wenn dem Erdgas 20 Prozent Biomethan zugemischt werden. Bei Verwendung von reinem Biomethan sind Treibhausgasreduzierungen von 82 Prozent möglich. In Forschungsvorhaben untersuchen wir aktuell den Einfluss regenerativer Gase auf Fahrzeugkomponenten wie Motoren und Tankbehälter mit dem Ziel, die zusätzlichen Klimaschutzpotenziale neuer Gase bestmöglich in der Mobilität zu nutzen.

---

<sup>1</sup> Quelle: NGV Global, Neuseeland

<sup>2</sup> Natural & Bio Gas Vehicle Association; Belgien

---

**Kontakt:**  
DVGW-PRESSESTELLE

Daniel Wosnitzka  
Tel. (030) 79 47 36 – 64

Sabine Wächter  
Tel. (0228) 91 88 – 609

Fax (030) 79 47 36 – 69

Josef-Wirmer-Straße 1-3  
53123 Bonn

**Büro Berlin:**  
Robert-Koch-Platz 4  
10115 Berlin

presse@dvgw.de  
www.dvgw.de

---

## PRESSEINFORMATION

Weitere Informationen:

<https://www.dvgw.de/wgc2018>

<https://www.igu.org/>

#WGC2018

Der **Deutsche Verein des Gas- und Wasserfaches e.V.** (DVGW) fördert das Gas- und Wasserfach mit den Schwerpunkten Sicherheit, Hygiene und Umweltschutz. Mit seinen über 13.600 Mitgliedern erarbeitet der DVGW die allgemein anerkannten Regeln der Technik für Gas und Wasser. Der Verein initiiert und fördert Forschungsvorhaben und schult zum gesamten Themenspektrum des Gas- und Wasserfaches. Darüber hinaus unterhält er ein Prüf- und Zertifizierungswesen für Produkte, Personen sowie Unternehmen. Die technischen Regeln des DVGW bilden das Fundament für die technische Selbstverwaltung und Eigenverantwortung der Gas- und Wasserwirtschaft in Deutschland. Sie sind der Garant für eine sichere Gas- und Wasserversorgung auf international höchstem Standard. Der gemeinnützige Verein wurde 1859 in Frankfurt am Main gegründet. Der DVGW ist wirtschaftlich unabhängig und politisch neutral.